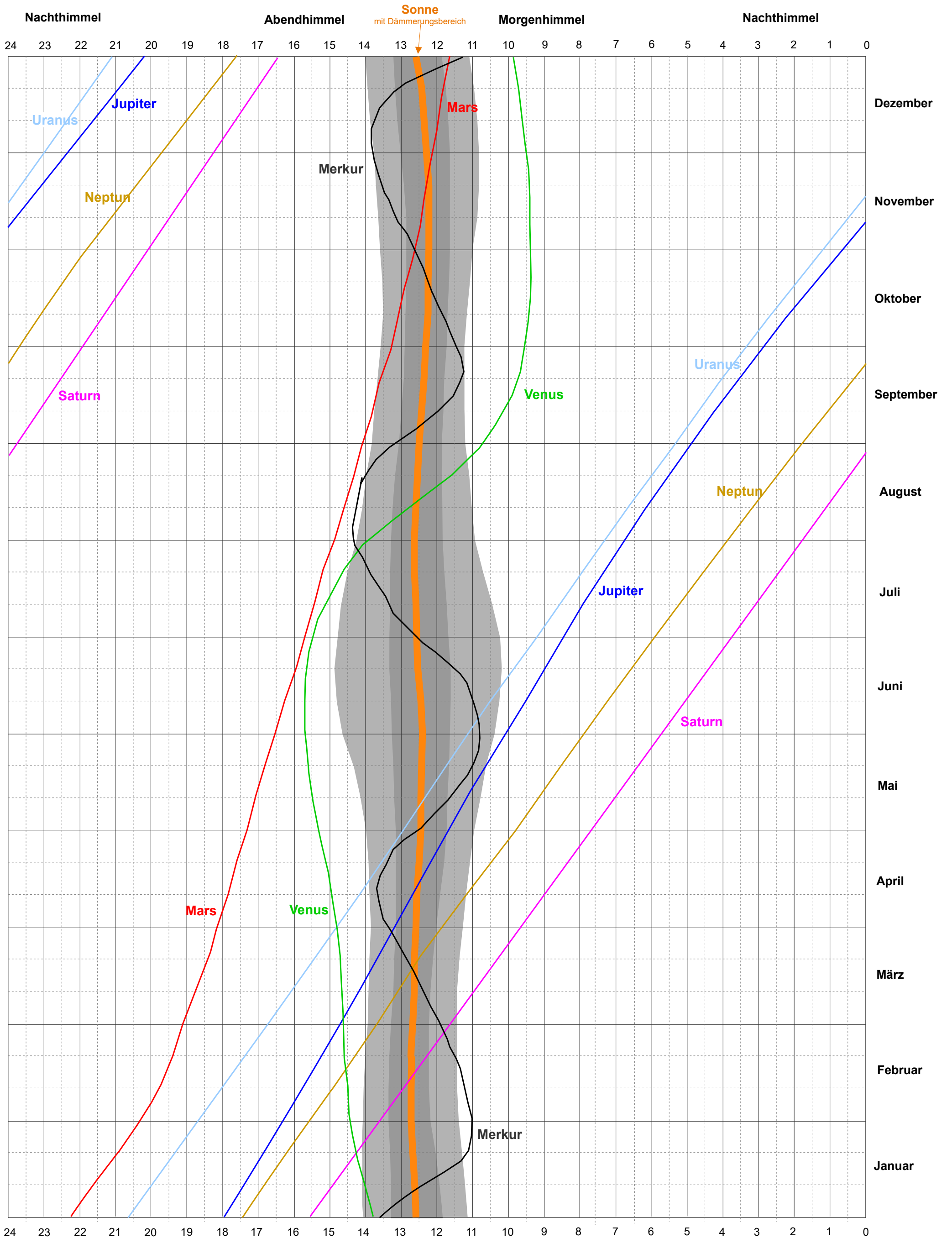


Astronomischer Jahreskalender der Sternwarte Papenburg 2023



Erläuterung zum Astronomischen Jahreskalender

Er bietet einen schnellen Überblick über die Stellung der Planeten im Jahreslauf. Dazu ist auf der rechten Seite ein Kalender (Januar bis Dezember) aufgetragen. Die einzelnen Monate sind noch mit 10-Tages Linien unterteilt.

Am oberen und unteren Rand sind Uhrzeiten aufgetragen. Diese dienen dazu, die Planetenpositionen relativ zur Sonne anhand ihrer Kulminationszeiten einzutragen.

Die Position eines Planeten für einen bestimmten Tag lässt sich jetzt einfach feststellen. Dazu sucht man rechts das Datum auf und sieht sofort auf der waagerechten Linie zum Planeten seine Position. Genaugenommen ist dies sein zeitlicher Abstand im Tageslauf zur Sonne. Je größer der Abstand zur gelben Sonnenlinie, um so besser die Sichtbarkeit.

Am oberen Blattrand ist noch angegeben, wann die beste Beobachtungszeit ist (Abendhimmel, Nachthimmel oder Morgenhimmel).

Auf einen Blick kann jetzt festgestellt werden, wann ein bestimmter Planet im Jahreslauf beobachtbar ist (abends, morgens, die ganze Nacht oder gar nicht). Die Konjunktions- bzw. Oppositionstellungen sind ebenfalls sichtbar.

Die gelbe Sonnenlinie zeigt übrigens auch, dass die Sonne nicht an jedem Tag zur gleichen Zeit ihre höchste Stellung erreicht (Zeitgleichung). Näheres dazu können sie sich auf der Sternwarte Papenburg erklären lassen.

Rechts und links der Sonnenlinie ist in grau die Dämmerungszone eingezeichnet. Wenn ein Planet sich in diesem Bereich befindet, ist er möglicherweise kurz nach Sonnenuntergang bzw. vor Sonnenaufgang sichtbar oder er befindet sich am Taghimmel.